

KONTAKTE

Gemeindebrief
Stadtkirche Bad Cannstatt

März – Juni 2019



Sie ist eine Zumutung,
liebe Leserin, lieber Leser,

die ganze Passionsgeschichte ist eine Zumutung. Unerträglich ist es, Jesus auf seinem Leidensweg zu folgen und auszuhalten, wie er unausweichlich auf sein Ende zusteuert. Wie es immer einsamer um ihn herum wird, weil die meisten seiner Gefährten ihn im Stich lassen und nur wenige zu ihm stehen. Welche Schmerzen er ertragen muss. Welche Verzweiflung aushalten.



In dieser Passionszeit stellen wir uns in der Stadtkirche mit der Gottesdienstreihe »Momentaufnahmen der Pflege« einem Thema, das ebenfalls eine Zumutung ist: Leben im Alter. Wie viele Menschen möchten gerne alt werden, wie wenige aber alt sein? Deshalb scheuen sich viele davor, sich der Frage zu stellen, was es für uns persönlich bedeutet, wenn wir alt und gebrechlich werden. Wenn wir unaufhaltsam unserem Ende zusteuern. Wenn wir einsamer werden, weil so viele Altersgenossen und Weggefährten uns verlassen. Welche Trauer das auslöst und oft Verzweiflung. Welche Einschränkungen die unumgänglichen Schwächen und Gebrechen mit sich bringen.

Etliche weisen deshalb die Zumutung des Alterns von sich. Sie blenden sie aus, bis sie von ihr eingeholt werden. Sie versäumen es, im Gespräch mit ihren Angehörigen ihr Haus zu bestellen und die letzten Dinge zu klären. Dieser Zumutung zu begegnen braucht viel Mut – und Vertrauen. Doch wer sich der eigenen Endlichkeit stellt, den erwartet kein Strudel, der ihn unwiederbringlich nach unten zieht, der ihn in der Traurigkeit versinken lässt.



Auch das führt uns der Weg Jesu vor Augen: in seinem Leidensweg spiegelt sich zwar die ganze Not dieser Welt, in seinem Leiden ihre ganze Abgründigkeit. Doch das Zeichen seines Todes, das Kreuz, ist für uns Christinnen und Christen nicht das Ende seines Weges.

ANDACHT

Dank Jesu Auferstehung wird es zum Hoffnungszeichen, zum Zeichen, dass Gott uns beisteht auf unserem Lebensweg und uns selbst in der tiefsten Verlassenheit nicht verlässt. Dass er für uns durch den Tod hindurchgeht. Im Licht seiner Auferstehung hat unser Leben dann trotz seiner Vergänglichkeit einen Sinn.



Die Liebe, die wir riskieren, hat ihren Sinn.

Die Beziehungen, die wir eingehen, in der Familie wie zu Freunden, haben ihren Wert, auch wenn sie abreißen. Angesichts des Todes rückt der Sinn und der Wert des Lebens in den Blickpunkt. Der Blick auf die Grenzen des Lebens führt uns dessen Mitte vor Augen: Was uns wichtig ist. Was uns am Herzen liegt. Was uns auszeichnet. Wen und was wir lieben.

»Ars moriendi«, die Kunst des Sterbens, die von Philosophen und Gläubigen gepflegt wurde, ist schon immer die »ars vivendi«, die Kunst des Lebens. Bei unserer Gottesdienstreihe werden unsere Gäste, Christa Seeger, Leiterin der Stuttgarter Sitzwachengruppen, Hans-Joachim Scharna vom Evangelischen Betreuungsverein sowie Pfarrer Johannes Bröckel, Seelsorger in der Altenhilfe, von ihren Erfahrungen berichten. Sie sind eingeladen, sich in dieser Passionszeit in der »ars moriendi« zu üben.

Das Thema ist eine Zumutung, aber es ist eine Zu-mut-ung, die Mut macht, sich dem Leben zu stellen, es auszukosten, eine Zumutung, die Hoffnung schenkt, weil sie uns an das erinnert, was wir lieben.

Eine gesegnete Passions- und Osterzeit
wünscht Ihnen

Ihr Pfarrer Florian Link



Der Dekan drückt nochmals die Schulbank an der Uni

Von 1. April bis 15. Juli 2019 bin ich beurlaubt für ein Studiensemester an der Universität Greifswald. Die Landeskirche ermöglicht einmal im Berufsleben eine solche Studienzeit.



Die Universität Greifswald hat zwei besondere Forschungszweige, die sich zum einen mit der Kirche in der säkularen Gesellschaft befassen und zum anderen mit dem Pfarrberuf in der heutigen Zeit. Beides sind sehr herausfordernde Themen, die uns gerade auch in Stuttgart betreffen.

Wir erleben besonders in der Großstadt eine zunehmende Entkirchlichung. In einem Newsletter des dortigen Forschungsinstitutes heißt es: »Betrachtet man die gegenwärtige Verstädterung Deutschlands ... so wird deutlich, dass die Stadt ... als Trendsetter auch eine theologische und kirchentheoretische Betrachtung verdient ... Möchte die Kirche nicht den Kontakt zu weiten Teilen der Bevölkerung verlieren, so muss sie die urbanen Räume und ihre Bewohner stärker in den Blick nehmen und Gemeindeentwicklung sowohl von ihnen aus als auch vom Evangelium her denken.«

Ich erhoffe mir, dies näher zu durchdenken und Anregungen für die Gemeindeentwicklung zu bekommen. Der Pfarrdienst hat heute eine sehr viel komplexere Herausforderung zu bewältigen, da Gemeinde sehr vielschichtig geworden ist. In Greifswald gehen die Forscher der Frage nach, inwieweit dies strukturell zu Überlastungen und Überforderungen führt. Was braucht es, um diesen Beruf gesund ausüben zu können? Hierfür erwarte ich mir Impulse für meine Pfarrerschaft, damit wir alle diesen Beruf gut gestalten können.

Vertreten werden mich Pfarrer Florian Link und im Dekanatamt die Pfarrer Olaf Creß und Pfarrer Wilhelm Kautter.

Ihr Dekan Eckart Schultz-Berg

Verabschiedung Eva Engelking: Auf Wieder-Sehen

Liebe Gemeinde, letztes Jahr habe ich kurz vor Ostern meinen ersten Gottesdienst mit Ihnen in der Stadtkirche gefeiert und damit meinen Dienst als Pfarrerin zur Dienstaushilfe bei Dekan Schultz-Berg begonnen. Nun steht das nächste Osterfest vor der Tür und es wird wieder ein besonderes für mich sein: denn mein Dienst im Dekanat endet bald. Mein Weg geht dann an einem anderen Ort weiter.

Ab Sommer werde ich zusammen mit Pfarrerin Isabella Bigl als Pfarrerin in Neckarrems tätig sein. Wir wurden als Team auf diese Pfarrstelle gewählt und gehen nun voller Vorfreude auf unsere neuen Aufgaben in der ersten eigenen Kirchengemeinde zu.



Ich danke Ihnen ganz herzlich für dieses Jahr, in dem Sie mit mir viel Schönes, aber auch manches Traurige geteilt haben.

Vielen Dank für Ihr Vertrauen und Ihre herzliche Aufnahme in der Stadtkirchengemeinde. Ich gehe bereichert aus dieser Zeit weiter und wünsche Ihnen Gottes Segen für Ihr Weitergehen.

Ihre Pfarrerin Eva Engelking

Dank an Pfarrerin Eva Engelking

Ein Jahr hat Eva Engelking in der Stadtkirche mitgearbeitet. Und sie hat bleibenden Eindruck hinterlassen! Denn sie hat sich hier mit viel Engagement eingebracht: Sie hat Gottesdienste in der Stadtkirche gefeiert und Andachten im Pflegeheim des Ev. Vereins. Sie hat viele Gemeindeglieder als Seelsorgerin besucht und bei Taufen wie bei Trauerfeiern begleitet. Dem Frauentreff 2.0 hat sie mit ihren Ideen starke Impulse gegeben. So hat Pfarrerin Engelking unser Gemeindeleben mit Herz und Verstand, Freundlichkeit und Kollegialität bereichert! Dafür bedanke ich mich herzlich und wünsche ihr und Pfarrerin Bigl für ihr Wirken auf ihrer neuen Stelle Gottes Segen.

Pfarrer Florian Link

Ausblick: Kirchenwahl am 1. Advent 2019

Am 1. Advent 2019 wählen die rund zwei Millionen wahlberechtigten Mitglieder der Ev. Landeskirche in Württemberg neue Kirchengemeinderäte sowie eine neue Landessynode. Auch an der Stadtkirche wird ein neuer Kirchengemeinderat gewählt.

Die neun gewählten Mitglieder stehen für die Kultur der Gemeinde ein. Sie machen sich stark für Gastfreundschaft, für eine offene, aufgeschlossene, wertschätzende Haltung und für die soziale Mitgestaltung des Stadtteils. Höhepunkte in der Amtszeit des aktuellen Gremiums waren u.a. der Kirchentag in Stuttgart 2015 oder die Feier des Reformationsjubiläums 2017. Anstehende Projekte für das neu zu wählende Gremium sind die Renovierung der Nordfassade sowie die Fortführung der Kreise, die sich in den vergangenen Jahren gegründet haben und die viel zur Lebendigkeit der Gemeinde beitragen.

Die neunzig ebenfalls zu wählenden Landessynodalen bestimmen den Kurs der gesamten Kirche auf landeskirchlicher Ebene mit.

Stimmen auch Sie bei der Kirchenwahl mit ab und entscheiden so über die Entwicklung unserer Gemeinde und Kirche mit!

Eröffnung des Weltladens am 1. März



Am 1. März eröffnet der Weltladen Bad Cannstatt in der Sulzgasse 4 direkt am Marktplatz. In sanierten Räumlichkeiten, mit fairem Kaffeeausschank, Textilecke, Lebensmitteln und Kunsthandwerk. Schauen auch Sie einmal vorbei!

Weltgebetstag am 1. März 2019 aus Slowenien

»Kommt, alles ist bereit!« Mit der Bibelstelle des Festmahls aus Lukas 14 sind Sie herzlich zum Weltgebetstag am 1. März 2019 eingeladen. Der Gottesdienst entführt uns in das Naturparadies zwischen Alpen und Adria: Slowenien. Gemeinsam setzen Frauen über die Ländergrenzen hinweg am Weltgebetstag 2019 ein Zeichen für Gastfreundschaft und Miteinander: Kommt, alles ist bereit!

Der ökum. Gottesdienst findet am 1. März um 19:00 Uhr in St. Martin statt.

Narregottesdienst am 3. März um 18:00 Uhr

»Wo bist du, Adam?« Als Gott Adam zum ersten Mal ruft, kommt erst einmal keine Antwort. Ob Gott und Mensch von Anbeginn an aneinander vorbeireden? Und wie ist es um die Kommunikation zwischen den Menschen bestellt? Im Narregottesdienst nehmen Pfarrer Link, Diakon Döneke und Mitglieder der Kübler die menschlichen Kommunikationsschwächen auf vernügnliche Weise aufs Korn.

Gottesdienst zum Beginn der Passionszeit am 10. März mit dem Posaunenchor

»Er ruft mich an, darum will ich ihn erhören«: dieser Vers aus Psalm 91 hat dem ersten Sonntag der Passionszeit seinen Namen gegeben: »Invokavit«. Der Gottesdienst mit Pfarrer Link zum Beginn dieser besonderen Zeit wird musikalisch vom Posaunenchor mitgestaltet.

»Musik am 13.« am 13. März um 20:00 Uhr

Das 40-stimmige Renaissancewerk von Alessandro Striggio d.Ä., »Ecce beata lucem«, umfängt den Hörer gleich von vier Seiten. Mit seiner Choralmotette »Befiehl du deine Wege« macht Johann Christoph Altnickol als Schwiegersohn Bachs seinem Namen alle Ehre. *Chor »surround«; Silvius von Kessel, Orgelimprovisationen; Cantus Stuttgart Kantor Hahn, Leitung; Einführung 19:15 Uhr; Dagmar Munck*

Im März anmelden: »Was für ein Vertrauen« – Ev. Kirchentag vom 19. bis 23. Juni 2019 in Dortmund

2.000 Veranstaltungen – Konzerte, Gottesdienste, Podien, Workshops und Diskussionen mit vielen prominenten Gästen – zu Themen wie



Deutscher Evangelischer Kirchentag Dortmund
19.–23. Juni 2019

Migration, Digitalisierung, sozialer Teilhabe und Europa warten darauf, entdeckt zu werden. Dabei sein lohnt sich!

Das Ticket kostet mit dem Frühbucher-Vorteil bis zum 8. April 2019 nur 98 Euro, ermäßigte Tickets 54 Euro und für Familien 158 Euro.

www.kirchentag.de

»Momentaufnahmen der Pflege«

Gottesdienstreihe vom 17. bis 31. März

Unsere Gesellschaft verändert sich. Wir leben in einer Phase des langen Lebens, das es bisher so noch nicht gegeben hat. Im Vergleich zu früheren Generationen werden uns zehn bis zwanzig Jahre zusätzlich geschenkt. Wir müssen uns auf diese neue Lebenszeit vorbereiten. Es gilt für diese Phase, die durch die Nähe zum Tod geprägt ist, eine sinnvolle Lebenshaltung zu entdecken und zu entwickeln.

Die Gottesdienstreihe »Momentaufnahmen der Pflege« vom 17. bis 31. März in der Stadtkirche Bad Cannstatt möchte dazu Mut machen.



Die Reihe beginnt am 17. März mit dem Thema »Sitzwache«. Die Sitzwache besucht Menschen in Pflegeheimen und Krankenhäusern in schwieriger gesundheitlicher Lage und am Ende des Lebens. Christa Seeger hat diese Aufgabe in Stuttgart aufgebaut und leitet seit vielen Jahren die Stuttgarter

Sitzwachengruppen. Sie wird Gast im Gottesdienst sein und dort zu ihrer Arbeit interviewt werden. Liturgie und Predigt hält Dekan Eckart Schultz-Berg.

Am 24. März folgt der Gottesdienst »Vollmacht und Vertrauen« mit Hans-Joachim Scharna vom Evangelischen Betreuungsverein Stuttgart. Der Theologe Scharna begleitet und betreut alleinstehende Menschen, die sich nicht mehr alleine um ihre Geschäfte kümmern können. Im Gespräch mit Pfarrer Link berichtet er von den Schwierigkeiten, Erkenntnissen und der Schönheit dieser Aufgabe.

»Vom Wert des Lebens – am Ende des Lebens« – unter dieser Überschrift steht der Gottesdienst, mit dem die Reihe am 31. März schließt. Zu Gast ist Pfarrer Johannes Bröckel, Leiter der AltenpflegeheimSeelsorge der Evangelischen Landeskirche in Württemberg. Er erzählt von Gesprächen im Rahmen der gesundheitlichen Vorsorgeplanung, die dazu dienen sollen, die letzten Dinge zu regeln.

Gerade aber diese letzten Dinge lenken den Blick weg von den Grenzen unseres Daseins hin zur Mitte und zum Sinn des Lebens.

Die drei Gottesdienste beginnen jeweils um 10:00 Uhr. Die Gäste stehen nach den Gottesdiensten bei einer Tasse Kaffee für Fragen zur Verfügung.

»Alter - vom gelebten Leben und der Vergänglichkeit« Ausstellung, Vorträge und Lesungen

Die Galerie Wiedmann und die Initiative Demenzfreundliches Bad Cannstatt haben sich gemeinsam diesem schwierigen und faszinierenden Thema angenommen. Die Künstler Tobias Kamischke, Wolfgang Schulze, Thomas Wagner und Laura Zalenga zeigen den letzten Lebensabschnitt. Teilweise beängstigend und verstörend, emotional und dokumentarisch oder hoffnungsvoll und lebendig.

Die Ausstellungseröffnung mit Bezirksvorsteher Löffler, Dekan Schultz-Berg, Historiker Schulze sowie den Künstlern Tobias Kamischke und Laura Zalenga findet am 14. März um 19:00 Uhr im Bezirksratshaus am Marktplatz 10 statt.



Zur Ausstellung gibt es ein vielseitiges und informatives Rahmenprogramm: Angeboten werden u.a. »Kreative Auszeiten« im Kunstraum 5 und ein unterhaltsamer Abend mit den Schauspielern Sonja Kromer und Karlo Müller am 21. März um 19:00 Uhr im Ev. Verein.

Über Patientenverfügungen, Vorsorgevollmachten und gesetzliche Betreuungen informiert Roland Riecker am 4. April um 18:00 Uhr in der Begegnungsstätte »Cannstatter Brücke«.

Von der Meisterung des Lebens handelt die Lesung mit der Autorin Kristina Patzak am Donnerstag, 18. April, um 19:00 Uhr im Evangelischen Verein.

Das ganze Programm finden Sie unter www.demenzfreundliches-bad-cannstatt.de



Konfirmationsjubiläum 2019 am 7. April - Steigkirche

Das Konfirmationsjubiläum 2019 für die Kirchengemeinden in Bad Cannstatt wird am 7. April 2019 um 10:00 Uhr in der Steigkirche gefeiert. Wir freuen uns, wenn Sie 1944, 1949, 1954, 1959 oder 1969 konfirmiert worden sind und zum Jubiläum kommen. Auch Zugezogene sind herzlich eingeladen! Interessenten melden sich bitte bei: *Pfarrer Til Bauer, Auf der Steig 25, 70376 Stuttgart, Tel. 54 44 06*

Passionsandachten in der Karwoche in Bildern - 500 Jahre Herrenberger Altar von Jerg Ratgeb

In der Karwoche laden wir Sie herzlich ein zu Abendandachten, bei denen der Herrenberger Altar im Blickpunkt steht. Dieser Altar ist auf das Jahr 1519 datiert und wurde von Jerg Ratgeb für die Stiftskirche in Herrenberg geschaffen. Das Original ist heute in der Staatsgalerie zu bestaunen. Der Künstler Jerg Ratgeb war auch politisch engagiert: Als Mitglied des Rates von Stuttgart verhandelte er 1525 im Bauernkrieg mit den aufständischen Bauern. Von den Bauern wurde er als Kriegsrat und Kanzler gewählt. Nach der Niederschlagung der Aufständischen wurde Ratgeb des Hochverrats angeklagt und hingerichtet. Der Herrenberger Altar ist ein beredtes und bleibendes Zeugnis der Größe dieses Künstlers.

Montag, 15. April, 19:30 Uhr: Pfarrer Link

Dienstag, 16. April, 19:30 Uhr: Pfarrer Link

Mittwoch, 17. April, 19:30 Uhr: Pfarrerin Engelking

Gründonnerstag, 18. April, 19:30 Uhr, mit Abendmahl: Pfarrerin Engelking

Musik zur Sterbestunde Jesu: Johannes-Passion am 19. April um 15:00 Uhr in der Lutherkirche



Viele seiner großen Werke hat Bach mehrfach aufgeführt, auch die Johannespassion. Insgesamt vier Mal hat er sie umgearbeitet. Das letzte Mal ein Jahr vor seinem Tod, 1749. Mit einem erlesenen Solistenensemble, dem Bachchor und dem Bachorchester Stuttgart bringt Kantor Jörg-Hannes Hahn diese letzte Fassung an Karfreitag in der Lutherkirche zur Aufführung.

*Solisten, Bachchor und Bachorchester Stuttgart;
Kantor Hahn, Leitung*

Einführung 14.15: Dr. Robert Moore

Eintritt: 12-34 (-50% Kat. II-IV)

Osternachtsfeier an Ostersonntag um 6:00 Uhr

Die Osternachtsfeier beginnt am Ostersonntag, 21. April, um 6:00 Uhr in der noch dunklen Stadtkirche. Als Zeichen für die Auferstehung wird die Osterkerze entzündet. Sie erfüllt die Kirche mit ihrem Licht, das die Besucherinnen und Besucher nach dem Gottesdienst hinaus in den anbrechenden Tag begleitet.



Festgottesdienst mit Osterkantate am Ostersonntag

Um 10:00 Uhr erklingt im Festgottesdienst zu Ostern Bachs Kantate »Der Himmel lacht! Die Erde jubiliert« (BWV 31). Mit Pauken und Trompeten zelebriert Bach in dieser Osterkantate die Auferstehung Jesu. Sie sind herzlich eingeladen, als Sänger oder Instrumentalistin an der Aufführung dieser prächtigen Kantate mitzuwirken.

Wir freuen wir uns auf Ihre Anmeldung!

Probe: Samstag 20.4.2019, 14:30-18:00 Uhr

Anmeldung bis: 13.04. unter 0711/549973-75 oder info@musik-am-13.de

Ostergottesdienst mit Frühstück am Ostermontag

Am Ostermontag um 10:00 Uhr feiern wir Ostern mit einem Gottesdienst für Jung und Alt an Tischen im Chorraum der Stadtkirche und anschließendem Frühstück. Die Osterfeier wird gestaltet von Pfarrerin Link und den Mitarbeitenden der »Bunten Kinderstunde«.

Konfirmation 2020: Infoabend am 7. Mai

Der Informationsabend für alle Jugendlichen, die sich im Jahr 2020 konfirmieren lassen wollen, und ihre Eltern findet am 7. Mai. um 19:00 Uhr im Ev. Zentrum (Wilhelmstr. 8) statt. Auch im kommenden Jahr werden wir den Konfirmationsunterricht gemeinsam mit der Luthergemeinde durchführen. Am 7. Mai besteht die Gelegenheit, alles über den Ablauf der Konfirmationsvorbereitung zu erfahren.

GOTTESDIENSTE IN DER STADTKIRCHE

März / April		
<i>Fr. 01.03.</i>	19:00 Uhr	Weltgebetstag in St. Martin
<i>Sa. 02.03.</i>	10:30 Uhr	Ruhepunkt - Marktandacht
<i>So. 03.03.</i>	10:00 Uhr	Gottesdienst - Dekan Schultz-Berg
	18:00 Uhr	Narrengottesdienst Pfarrer Link Diakon Döneke und Team der Kübler
<i>Sa. 09.03.</i>	10:30 Uhr	Ruhepunkt – Marktandacht
<i>So. 10.03.</i> <i>Invokavit</i>	10:00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl Mit Posaunenchor und Pfarrer Link
<i>Sa. 16.03.</i>	10:30 Uhr	Ruhepunkt - Marktandacht
	11:00 Uhr	Bunte Kinderstunde/Teeniekirche
<i>So. 17.03.</i>	10:00 Uhr	Gottesdienst - Cannstatter Passion Seeger (Sitzwache) / Schultz-Berg
<i>Sa. 23.03.</i>	10:30 Uhr	Ruhepunkt – Marktandacht
	11:00 Uhr	Bunte Kinderstunde/Teeniekirche
<i>So. 24.03.</i>	10:00 Uhr	Gottesdienst – Cannstatter Passion Schama (Ev. Betreuungsverein) / Link
<i>Sa. 30.03.</i>	10:30 Uhr	Ruhepunkt – Marktandacht
	11:00 Uhr	Bunte Kinderstunde/Teeniekirche
<i>So. 31.03.</i>	10:00 Uhr	Gottesdienst – Cannstatter Passion und Goldene Hochzeit Steinle Altenseelsorger Bröckel - Pfarrer Link
<i>Sa. 06.04.</i>	10:30 Uhr	Ruhepunkt – Marktandacht
	11:00 Uhr	Bunte Kinderstunde/Teeniekirche
<i>So. 07.04.</i>	10:00 Uhr	Gottesdienst – Pfarrer Engelking
<i>Sa. 13.04.</i>	10:30 Uhr	Ruhepunkt - Marktandacht
	11:00 Uhr	Bunte Kinderstunde/Teeniekirche
<i>So. 14.04.</i> <i>Palmsonntag</i>	10:00 Uhr	Gottesdienst – Pfarrer Link
<i>Mo. 15.04.</i>	19:30 Uhr	Passionsandacht – Pfarrer Link
<i>Di. 16.04.</i>	19:30 Uhr	Passionsandacht – Pfarrer Link
<i>Mi. 17.04.</i>	19:30 Uhr	Passionsandacht – Pfarrer Engelking

GOTTESDIENSTE IN DER STADTKIRCHE

April / Mai		
<i>Do. 18.04.</i> <i>Gründonnerst.</i>	19:30 Uhr	Passionsandacht mit Abendmahl Pfarrerin Engelking
<i>Fr. 19.04.</i> <i>Karfreitag</i>	10:00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl Pfarrer Link
<i>Sa. 20.04.</i>	10:30 Uhr	Ruhepunkt - Marktandacht
<i>So. 21.04.</i> <i>Oster-</i> <i>sonntag</i>	06:00 Uhr	Osternacht – Pfarrer Link
	10:00 Uhr	Gottesdienst mit Osterkantate Pfarrerin Engelking
<i>Mo. 22.04.</i> <i>Ostermontag</i>	10:00 Uhr	Gottesdienst mit Frühstück Pfarrerin Franziska Link und Team
<i>Sa. 27.04.</i>	10:30 Uhr	Ruhepunkt - Marktandacht
<i>So. 28.04.</i>	10:00 Uhr	Gottesdienst – Diakon Peter Hülle
<i>Sa. 04.05.</i>	10:30 Uhr	Ruhepunkt - Marktandacht
<i>So. 05.05.</i>	10:00 Uhr	Gottesdienst - Pfarrer Link
<i>Sa. 11.05.</i>	10:30 Uhr	Ruhepunkt- Marktandacht
<i>So. 12.05.</i>	10:00 Uhr	Gottesdienst – Pfarrer i.R. Bartel
	10:00 Uhr	Katechismuskirche – Pfarrer Link und Pfarrer Mohr in der Lutherkirche
<i>Sa. 18.05.</i>	10:30 Uhr	Ruhepunkt- Marktandacht
<i>So. 19.05.</i> <i>Kantate</i>	10:00 Uhr	Gottesdienst mit den Hymnuschor Pfarrerin Maïke Wieß
<i>Sa. 25.05.</i>	10:30 Uhr	Ruhepunkt- Marktandacht
<i>So. 26.05.</i> <i>Konfirmation</i>	10:00 Uhr	Konfirmation - Pfarrer Link
<i>Do. 30.05.</i> <i>Himmelfahrt</i>	10:00 Uhr	Pfarrerin Ellen Klass – Seelsorgerin am Klinikum Bad Cannstatt
<i>Sa. 01.06.</i>	10:30 Uhr	Ruhepunkt - Marktandacht
<i>So. 02.06.</i>	10:00 Uhr	Vokationsgottesdienst – Böhm/Krüger
<i>Sa. 08.06.</i>	10:30 Uhr	Ruhepunkt - Marktandacht
<i>So. 09.06.</i> <i>Pfingstfest</i>	11:00 Uhr	Gottesdienst zum Pfingstsonntag – Pfarrer Link und Pfarrer Bauer

Gottesdienst mit Pfarrer i.R. Karlheinz Bartel am 12. Mai

Am 12. Mai findet in der Lutherkirche der Katechismuskongress der gemeinsamen Konfirmandengruppe statt. In der Stadtkirche predigt dafür der langjährige Stadtkirchenpfarrer Karlheinz Bartel.

500. Konzert der Reihe »Musik am 13.«

am 13 Mai um 20:00 Uhr -

16. Komponistenportrait: Mark Andre* 1964

Die Vermittlung zeitgenössischer geistlicher Musik ist das Markenzeichen der Reihe »Musik am 13.«.



Am 13. Mai findet bereits das 500. Konzert aus dieser Reihe statt, die von Kantor Schäfer-Winter ins Leben gerufen und von Kantor Hahn (Foto) mit großem Einsatz und viel

künstlerischer Gestaltungskraft weiterentwickelt wurde.

Aus diesem Anlass wird der Komponist Mark Andre in der Stadtkirche vorgestellt. Er ist einer der wenigen Zeitgenossen, der die Musik auf ihre metaphysische Dimension hin befragt. Mark Andres Musik bewegt sich in den Zwischenzonen des Hörens, da, wo die Geräusche in Stille übergehen und noch Rätsel bereithalten. In Stuttgart hat er zuletzt mit seiner Oper »Wunderzeichen« musikalische Akzente gesetzt. Im Gespräch mit dem SWR2 Redakteur Gottstein wird er Auskunft über sein Schaffen geben.

Björn Gottstein, Moderation

Dirk Altmann, Klarinette; Sabrina von Lüdinghausen, Harfe

Lotus-Streichtrio; Cantus Stuttgart; Kantor Jörg-Hannes Hahn, Leitung

»Europa vertrauen?«

Cannstatter Wahlforum am 16. Mai

Warum Wählen für unsere und für Europas Zukunft wichtig ist: zur Europawahl 2019 sind Sie am Donnerstag, 16. Mai, von 19:00 bis 21:00 Uhr herzlich zur Podiumsdiskussion und Fragerunde mit Vertretern der Parteien ins Ev. Zentrum (Wilhelmstr. 8) eingeladen.

»Kantate« - Gottesdienst am 19. Mai mit dem Hymnus

»Kantate« - »Singen«: diesen Namen trägt der Sonntag am 19. Mai und darum steht der Gesang im Mittelpunkt dieses Gottesdienstes. Für einen festlichen Klang sorgen die Hymnus-Chorknaben. Unter Leitung von Rainer Homburg tragen sie Chorwerke vor und verleihen dem Gemeindegesang Glanz. Den Gottesdienst hält Pfarrerin Maike Weiß, Studienassistentin am Pfarrseminar der Württembergischen Landeskirche mit dem Arbeitsschwerpunkt Gottesdienstgestaltung.

Konfirmation am 26. Mai in der Stadtkirche

Am 26. Mai feiern wir um 10:00 Uhr Konfirmation in der Stadtkirche. Die Konfirmation ist ein Festtag für die Jugendlichen, ihre Familien und die Gemeinden: Im Gottesdienst werden zehn junge Christinnen ihr »Ja« zum Glauben sagen, ihr »Ja« zur Taufe und zur Kirche; und Gott schenkt ihnen sein »Ja« für ihren weiteren Weg in seinem Segen.

Gottesdienst an Himmelfahrt in der Stadtkirche

Sie sind herzlich eingeladen an Himmelfahrt zum Gottesdienst um 10:00 Uhr in der Cannstatter Stadtkirche mit Krankenhausseelsorgerin Ellen Klaas vom Klinikum Bad Cannstatt.

Ausflug zum Stadtteilbauernhof an Himmelfahrt

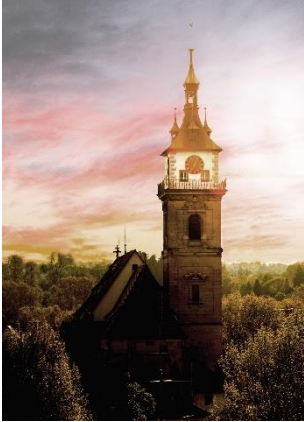
Neben dem Gottesdienst in der Stadtkirche bieten wir an Himmelfahrt, 30. Mai, einen Ausflug zum Stadtteilbauernhof an. Treffpunkt ist am Stadtteilbauernhof um 10:00 Uhr zum Gottesdienst im Grünen, zu dem die Lenore-Volz-Gemeinde einlädt. Dann werden wir zusammen grillen und dürfen das Gelände dort frei nutzen. Bitte Geschirr und Grillgut selbst mitbringen. Für die angemeldeten Familien sorgen wir für Getränke.



Anmeldungen bis 24. Mai: Franziska.Link@elkn.de oder Tel: 54 29 94

Erprobung neue Gottesdienstzeit – 11:00 Uhr von Pfingsten bis 8. September

Wir verwenden viel Mühe darauf, die Gottesdienste der Stadtkirche ansprechend zu gestalten, so z.B. mit den Gottesdiensten zur Cannstatter Passion oder im Kantatengottesdienst an Ostern. Nun wollen wir auch einen äußerlichen Schritt wagen und nach gründlicher Diskussion im Kirchengemeinderat eine veränderte Gottesdienstzeit erproben: Vom Pfingstsonntag, 9. Juni, bis zum 8. September, legen wir den Beginn des Gottesdienstes auf 11:00 Uhr. Wir hoffen, damit weitere Menschen anzusprechen. Gerade im Sommer genießen viele samstags die lauen Sommerabende. 11:00 Uhr könnte da als Gottesdienstbeginn attraktiv sein. Im Herbst werten wir dann die Rückmeldungen aus.



Gottesdienst an Pfingstsonntag um 11:00 Uhr

»Gott hat uns nicht gegeben den Geist der Furcht, sondern der Kraft und der Liebe und der Besonnenheit« – Herzliche Einladung zum Gottesdienst an Pfingstsonntag, dem Fest des Heiligen Geistes, mit den Pfarrern Bauer (Steig) und Link um 11:00 Uhr in der Stadtkirche.

Pfingstnacht mit Turmbesteigung am 9. Juni: »Wie die Stadtkirche in Cannstatt erbaut wurde«

In der Pfingstnacht berichten zwei Bürger aus Cannstatt aus dem 15. Jahrhundert über Aberlin Jörg, den Baumeister der Stadtkirche.

Schließlich tritt er »höchstpersönlich« auf und erklärt seine Kirche.

19:00 Uhr Vortrag: »Wie die Stadtkirche in Cannstatt erbaut wurde«

19:30 Uhr: Musik in der Kirche und Turmbesteigung

20:30 Uhr Vortrag: »Wie die Stadtkirche in Cannstatt erbaut wurde«

21:00 Uhr: Musik in der Kirche, bis 22:00 Uhr: Turmbesteigung

Informationen zu allen Angeboten in Stuttgart: www.pfingstnacht-stuttgart.de

»Tanz für Jedermann« – Tanzen sie mit!

»Nur wenn ich tanze, fühle ich mich so frei!«

Kennen auch Sie dieses Gefühl? Egal wie stressig der Tag auch gewesen sein mag, nach dem Tanzen ist alles anders. Man vergisst für einen Moment die alltäglichen Sorgen und tankt neue Energie.

Genau diese Meinung teilt auch Jutta Schüle, die Begründerin des Inklusions-Tanz-Projektes »Zeit zum Tanzen«. Aufgrund des Erfolgs bringt sie dieses Projekt ab Februar auch nach Bad Cannstatt.

In Kooperation mit Jutta Schüle als Tanzlehrerin sollen künftig Alt und Jung im Ev. Verein das Tanzbein schwingen. Bei den Tanztreffs werden Sie neue Tanzschritte aus den unterschiedlichsten Tanzrichtungen erlernen. Dafür ist auch kein Tanzpartner erforderlich!

Und alle zwei Monate wird eine Tanz-Party mit Live-Musik stattfinden, bei der Sie sich nach Lust und Laune bewegen oder einfach bei Kaffee und Kuchen die Musik genießen können. Tanzen Sie mit!

»Tanz für Jedermann« wird gefördert durch den Fonds »Inklusion leben« und ist für Sie kostenfrei! Der Tanztreff findet einmal monatlich von 16:30-17:30 Uhr in der Brunnenstr. 57 statt: 22.02., 22.03., 12.04., 10.05., 21.06.

Die Tanz-Partys finden alle zwei Monate von 15:00 bis 17:00 Uhr in der Brunnenstr. 57 an folgenden Terminen statt: 20.03., 30.04. und 12.06.

Rechtsberatung in sozialen Fragen

Die Rechtsanwälte Raquet und Schmidt bieten Rechtsberatung in sozialen Fragen im Ev. Zentrum, Wilhelmstr.8, an. Geplante Termine: 11. und 25. März, 8. April, 6. und 20. Mai, 3. Juni und 8. Juli.

Beratungsanfragen bei der Kreisdiakoniestelle Bad Cannstatt: Tel. 549973-76

Diakoniecafé der Kreisdiakoniestelle

Am 27. März, 24. April und 29. Mai lädt das Team der Kreisdiakoniestelle jeweils von 14:00 bis 16:00 Uhr ein ins Ev. Zentrum zum Diakoniecafé. Bei einer Tasse Kaffee oder Tee und Gebäck ist Zeit für Gespräche, Begegnungen und neue Impulse.

Das Team der Kreisdiakoniestelle freut sich auf Sie und bittet um telefonische Anmeldung: Tel. 549973-76

Blick in die Nachbargemeinden

In unserer städtischen Situation wird es immer wichtiger, dass wir uns als Gemeinden vernetzen. Denn die Stadt ist in Bewegung und es gibt auch tolle Angebote in den Nachbargemeinden. So haben wir in diese Ausgabe der »Kontakte« folgende Auswahl an attraktiven Veranstaltungen in der Nachbarschaft aufgenommen.

Fasten – kein Zuckerschlecken: Abendrot-Gottesdienst 17. März um 19:00 Uhr im Ökum. Zentrum Burgholzof

Fasten – um was geht es wirklich dabei? Die Fastenzeit gilt als Zeit der Einkehr und der Umkehr. Das Beste ist: wer in der Fastenzeit auf etwas verzichtet, darf selbst entscheiden, was ihm gut tut. Ruhig und wach auf sich selber hören – und auf Gott. Einen Versuch ist es wert!
www.abend-rot.de

Mittagstisch für Senioren am 4. April im Gemeindehaus der Lutherkirche

Am Donnerstag, 4. April, wird in der Luthergemeinde für Senioren gekocht. Das Mittagessen beginnt um 12:00 Uhr. Bitte melden Sie sich im Gemeindebüro bei Frau Blum (Tel. 567189) an. Es fällt pro Person ein Kostenbeitrag von fünf Euro an. Es wäre schön, wenn Sie zusammen mit vielen anderen zum Mittagessen kommen.

Auf die Schnäppchen, fertig, los - Flohmarkt am 6. April im Martin-Luther-Kindergarten

Der Förderverein Martin-Luther-Kindergarten e.V. lädt zum dritten bunten Flohmarkt mit Cafeteria ins Gemeindehaus der Lutherkirche ein. Am 6. April von 14:00 bis 17:00 Uhr heißt es erneut:

Auf die Schnäppchen, fertig, los!

Lust mitzumachen? Bitte melden Sie sich bis 29. März unter info@foerderverein-martin-luther-kita.de an und reservieren Sie sich einen Tisch. Die Standgebühr beträgt 10 Euro und einen Kuchen.

**Theater in der Steigkirche: Judas
Palmsonntag, 14. April, um 19:00 Uhr**

Judas - sein Name steht für Verrat. Doch wäre das Christentum zu einer Weltreligion geworden, wenn der Judaskuss ausgeblieben wäre? Im Monolog der Dramatikerin Lot Vekemans (1965) geschieht etwas Ungeheuerliches: Hier spricht Judas selbst - über seine Motive, sein Leiden, sein Leben, uns. Diese Inszenierung der Schauspielbühnen in Stuttgart wurde speziell für die Aufführung im Kirchenraum entwickelt.

Nach der Aufführung kommen wir miteinander ins Gespräch.

*Karten: 10,-/8,- Euro unter 0711 54 44 06 oder
gemeindebuero.bad-cannstatt.steiggemeinde@elkw.de*

Steigkirche, Auf der Steig 21, 70376 Stuttgart, U12 Rietzmüllerhaus



**Senioren Ausflug der Luthergemeinde am 2. Mai
ins Brezelmuseum in Erdmannhausen**

Am 2. Mai 2019 ab ca. 13:00 Uhr bietet die Luthergemeinde einen kleinen Ausflug mit öffentlichen Verkehrsmitteln an. Ziel ist das Brezelmuseum in Erdmannhausen. An Kosten fallen für Sie das Fahrgeld sowie Eintritt mit Führung an. Sie können sich gerne bei Frau König (Tel. 563340) anmelden. Gerne dürfen Sie auch Bekannte mitbringen.

Tango-Gottesdienst in der Steigkirche am 5. Mai

Tango und Kirche: Was hat das eine mit dem anderen zu tun? Der Tango-Gottesdienst am 5. Mai um 19:00 Uhr in der Steigkirche geht dieser Frage nach. Lassen Sie sich hineinnehmen in die Welt des argentinischen Tangos mit Live-Musik, tanzenden Paaren und Gedanken zu »Corazón« – Herz im Glauben und im Tango.

Im Anschluss gibt es Sekt, Häppchen, Gespräche und Tanz.

Bereits um 18:00 Uhr wird eine Einführung in Tango Argentino angeboten.

Steigkirche, Auf der Steig 21, 70376 Stuttgart, U12 Rietzmüllerhaus

Posaunenchor der Luther- und Stadtkirchengemeinde:

Unsere Musik soll uns und die Zuhörer bewegen. Uns interessiert, wie die Menschen über die Jahrhunderte ihren Glauben mit Musik ausgedrückt haben und wie wir dies auf unsere Zeit übertragen können.



Wichtig ist uns generationenübergreifendes Gestalten unseres Hobbys. Wir musizieren in Gottesdiensten in der Kirche und im Grünen, beim Kurrendespiel, beim Landesposaunentag in Ulm sowie an Kirchentagen, in Nachbargemeinden und bei sonstigen Anlässen für die ganze Gemeinde.

Eingebunden sind wir in den Ev. Posaundienst in Deutschland, das Ev. Jugendwerk in Württemberg und die Ev. Jugend Stuttgart.

Wir treffen uns jeden Montag von 20:00 - 21:30 Uhr zur Probe im Luther-Gemeindesaal neben der Kirche und freuen uns sehr über neue Posaunenchor-Mitglieder! Deshalb sind wir auch offen für die Ausbildung von Anfängern ab etwa 8 Jahren. Auch über erwachsene Ein- oder Wiedereinsteiger freuen wir uns. Mitgliedschaft in der Kirche oder Gemeinde ist ausdrücklich -keine- Voraussetzung.

Instrumente können bei Bedarf zur Verfügung gestellt werden.

*Nähere Informationen hierzu bei Martin Nußbaum 0179/4764224,
Cordula Sinner-Strobel 0171/7230290*

Frauentreff 2.0

11.03.: Lesezirkel 1- Wer mag stellt vor, was sie gerade liest

25.03.: Meet´n Cook 1 – Mal schauen, was in den Kochtopf kommt

01.04.: »Angrillen 2019« mit dem Männertreff

08.04.: »7 Wochen ohne oder doch lieber 7 Wochen mit?!« –

Impuls- und Gesprächsabend zur Passionszeit mit Pfrin. Engelking

13.05.: Gesprächsabend

27.05.: Wir gehen raus – der Biergarten ruft! 19:30 Uhr Ev. Zentrum

Ansprechpartnerinnen: Pfarrerin Eva Engelking Tel. 0176/63005395

und Marieluise Beckhoff 0176/56907720

Kirchengemeinderat

Der Kirchengemeinderat trifft sich am 14.03., 03.04. und 08.05. um 19:30 Uhr im Ev. Zentrum. Die Sitzungen sind öffentlich.

Frauenkreis »Aktuelle Fragen«

Jeweils am 4. Donnerstag des Monats um 19:30 Uhr
Ansprechpartnerin: Friederike Barth, Tel. 5188 0557

Männertreff

18.03., 20 Uhr, Sakristei: Neue Mobilfunktechnik – Archibald Prill
01.04., 19 Uhr, Ev. Zentrum: »Angrillen 2019« Grill-Lach-Sach-Geschichten. Ein gemeinsamer Abend mit dem Frauentreff 2.0
06.05., 20 Uhr, Sakristei: Fahrschule auf dem Marktplatz: Wir üben mit dem neuen Lastenfahrrad
20.05.: Wir Männer stellen persönliche und uns wichtige Bücher und Texte vor – Markus Gräter
Ansprechpartner: Dekan Eckart Schultz-Berg, Tel. 54997360

Offener Ökumenischer Kreis

Der Kreis für offene Gespräche über Themen des Glaubens
Ansprechpartner: Ehepaar Piefke, Tel. 530 1993

Jungsenioren

19.03.: Wilhelma – Theater: Führung – 14:30 Uhr
11.04.: Schlossmuseum Waldenbuch – Führung,
Treffpunkt: 11:00 Uhr Bahnhof Bad Cannstatt
16.05.: Nürtingen – Stadtführung
Treffpunkt: 13:00 Uhr Bahnhof Bad Cannstatt
Ansprechpartnerin: Ingrid Gundelwein, Tel. 515 235

Kontaktelegen und Gemeindedienst

04.06.: 14:00 Uhr Kontaktelegen im Ev. Zentrum





- Dekanatamt und
Pfarramt I
Ev. Zentrum
Wilhelmstr. 8* Dekan Eckart Schultz-Berg
Büro Dekanat: Agnes Reuter, Tel 549973-60, Fax 549973-66
Vermietung des Ludwig-Raiser-Saales und Büro Pfarramt I:
Margit Rudorfer, Mo. - Fr. 8:00 -12:00 Uhr; Tel 549973-50
- Pfarramt II
Geschäftsführung
Hallstr. 20* Pfarrer Florian Link
Büro und Kirchenpflege: Caren Albrecht
Mi. u. Fr. 9:00 -12:00 Uhr, Telefon 542994, Fax 560352
E-Mail: Pfarramt.Bad-Cannstatt.StadtKirche2@elkw.de
- Mesner* Moritz Blana, Wilhelmstr. 8, Telefon 549973-70
Email: Moritz.Blana@elk-wue.de
- Kirchenmusik* Kirchenmusikdirektor Jörg-Hannes Hahn, Wilhelmstr.8
Telefon 549973-75, Fax 549973-78 - www.musik-am-13.de
- Diakoniestation* Katrin Vermelin, Wilhelmstr. 6, Telefon 530605-96
- Kreisdiakoniestelle* Diakonin Birgit Wieland, Wilhelmstr. 8, Telefon 549973-73
- Begegnungsstätte* Julia Ruhland, Wilhelmstr. 39, Telefon 5006845
- Jugendpfarramt* Jugendpfarrer Gerd Mohr, Wilhelmstr. 10, Tel 520891-6
Email: Gerd.Mohr@elkw.de
- Redaktion* Pfarrer Link und Caren Albrecht
Cover: Markus Gräter; Kirchenfotos: Kostas Koufogiorgos
Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 24.05.2019
- Spendenkonto* Evang. Stadtkirchengemeinde Bad Cannstatt
IBAN: DE67 6005 0101 0002 8144 69; BIC: SOLADEST600

www.stadtkirche-bad-cannstatt.de